

Aus ihrer Praxis am Sandkamp

Tipp des Monats

Vogelgrippe in der Milch – was steckt dahinter ?

Weltweit grassiert die sogenannte **Vogelgrippe** seit ca 4 Jahren . Mittlerweile werden durch den Erreger nicht nur freilebende Vögel und Zuchtgeflügel infiziert.

Allein im August verendeten über 13000 Möwen an der norwegischen Küste .

In Deutschland mussten im vergangenen Jahr hunderttausende Hühner ,Gänse ,Enten und Puten notgeschlachtet werden, weil sich diese bei infizierten Zugvögeln angesteckt haben.

Längst ist die Übertragung auf Säugetiere erfolgt .

Seit 2022 infizierten sich Nerze, Füchse Bären , Eichhörnchen und auch Seelöwen und Seeelefanten.

Aktuell sind 34 Milchviehherden in den USA von der Infektion mit Vogelgrippe betroffen . Beispielsweise fanden sich in jeder 5. untersuchten Probe aus Supermarktmilch Bestandteile des Grippevirus .

Immer wieder steckten sich auch Menschen an .

In den USA ist ein Molkereimitarbeiter nachgewiesenermaßen an Vogelgrippe erkrankt.

Durch intensivere epidemiologische Recherchen konnte aktuell folgender Stand festgestellt werden .

1. in 10 US Bundestaaten sind aktuell 34 Rinderherden betroffen .
2. 22 US Bundesstaaten haben Transportbeschränkungen für Milchkühe beschlossen .
3. seit dem 29.4. 2024 muss jedes Tier für den Transport in einen anderen Bundesstaat auf Vogelgrippe getestet werden.

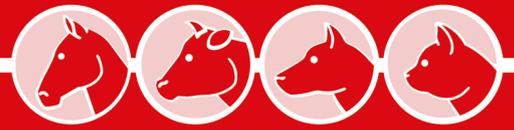
Auch wenn genetische Spuren des Vogelgrippe Erregers in der Milch gefunden wurden ,geht man davon aus ,das der Erreger durch die Pasteurisierung inaktiviert wird .

Anders sieht es mit der Rohmilch aus . Hier gehen amerikanische Wissenschaftler davon aus ,das Menschen welche Rohmilch trinken , sich sehr wahrscheinlich auf diesem Wege infizieren könnten. Auch in Europa sieht man diese Gefahr . Ein Forscher (Virologe am Erasmus Medical Center in Rotterdam) äußert sich folgendermaßen : „ Wenn ich das Sagen hätte , würde ich im Moment den Verkauf von Rohmilch verbieten .“

Was bleibt festzustellen ?

- In Europa ist bisher kein einziger Fall von infizierter Milch bzw von einer Infektion bei einem Menschen , der in der Milchindustrie tätig ist , festgestellt worden .

- Es bleibt aber vorsorglich der Hinweis für Betreiber von Milchtankstellen ,auf den korrekten Umgang beim Verzehr von Rohmilch zu achten !



Quelle : Welt Artikel , 2024 Mai